

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08955941
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Marienberg, Stadt
Anschrift Töpferstraße 19
Gem. * FI-stck. * Flur Marienberg * 13

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; Teil der marktnahen Bebauung, stattliches Gebäude mit qualitativem Fassadenschmuck, historisierende Fassade noch von klassizistischer Wirkung, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Wohnhaus in geschlossener Bebauung, nach Brand des Vorgängerbaues 1867 errichtet für den Kaufmann Hermann Donat (durch Baumeister Friedrich Gläser); traufständiger zweigeschossiger massiver Putzbau mit flachem Satteldach, darin 5 Gaupen von 1941. Die historisierende achtsichtige Fassade von noch klassizistischer Wirkung zeigt einen durch vegetabile Stuckapplikationen hervorgehobenen flachen Mittelrisalit, in dem sich auch der segmentbogige Eingang befindet. Gurtgesimse verstärken, genau wie die geraden Fensterverdachungen, die horizontale Wirkung der Fassade, die noch durch eine Attikazone mit ornamental verzierten Scheiben veredelt wird. Die Seiten werden durch Kolossalpilaster abgeschlossen. Genau wie beim Nachbargebäude (Nr.17) wurde auch hier ein Luftschuttkeller eingebaut, allerdings schon 1934 (!). Zur baugeschichtlichen und städtebaulichen Bedeutung des Hauses addiert sich noch eine allgemeineschichtliche. Der zusätzliche Eingang entstand 1985 für eine HO-Gaststätte.

LfD/2015

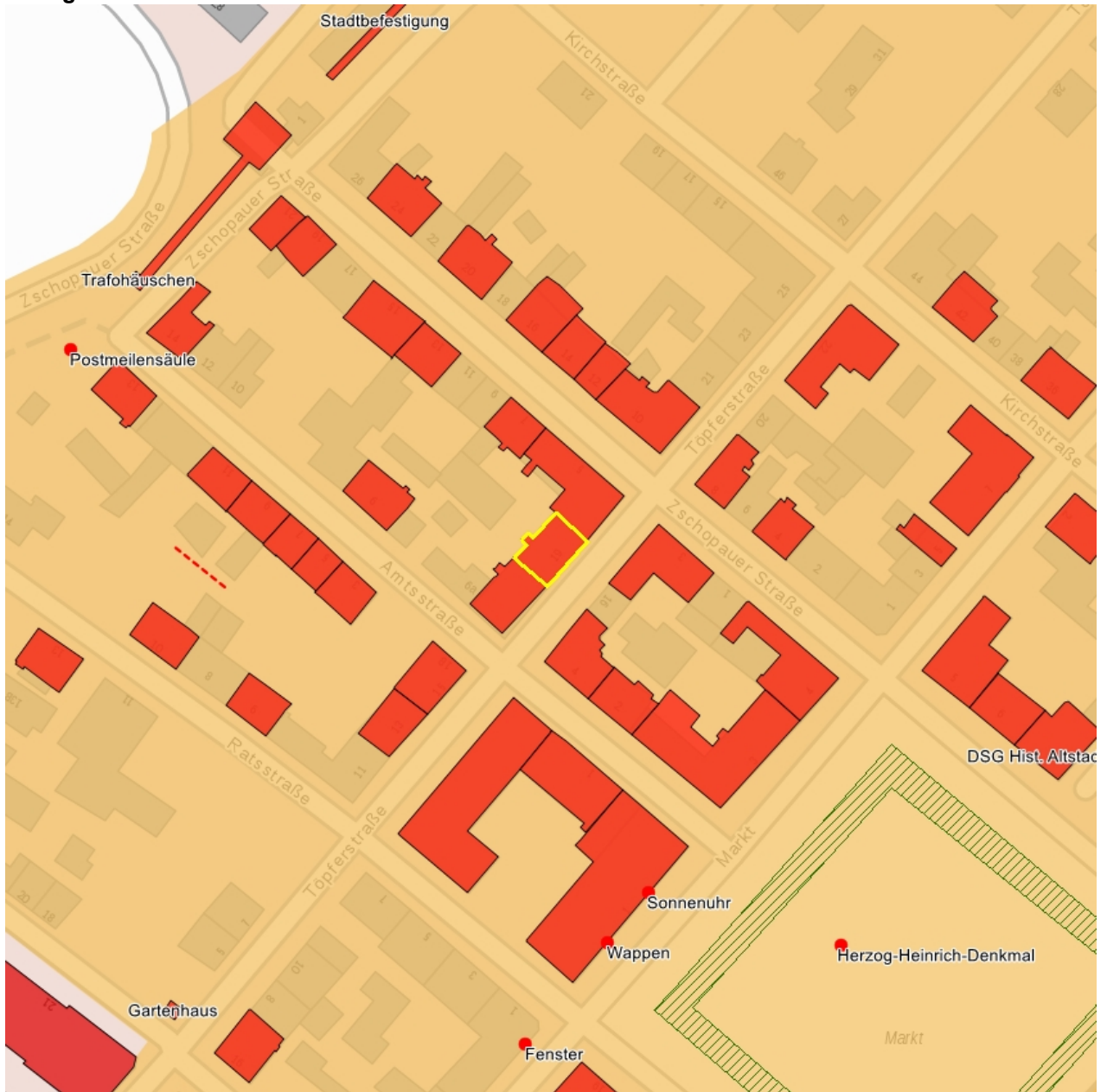
Datierung 1867 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 08955941 A
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Dyck, Konstanze
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

